Die IGS Isernhagen – eine teilgebundene Ganztagsschule

Eine Präsentation der Planungsgruppe IGS Isernhagen

Gundula Kopiez / Oliver Seegers

Was ist eine teilgebundene Ganztagsschule?

Zwei Nachmittage in der Woche:

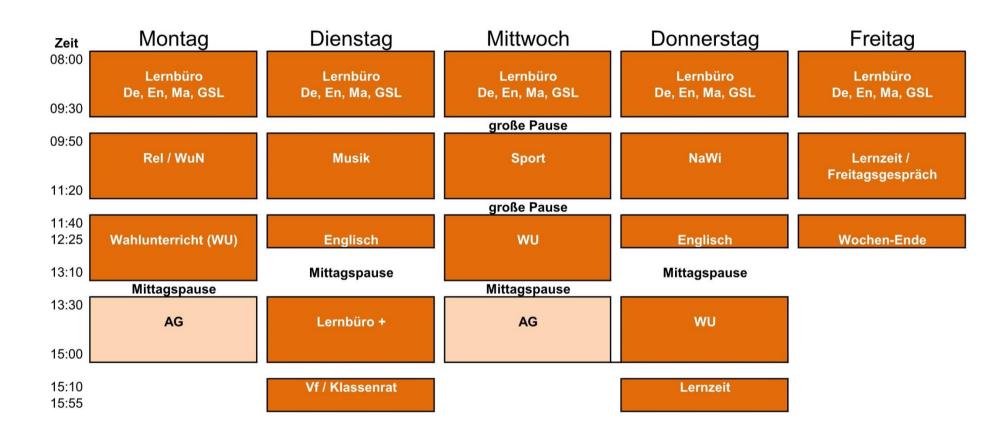
- verpflichtender regulärer Unterricht
- gemeinsames Mittagessen in der Mensa mit den Klassenlehrkräften
- Unterrichtsende 15.55 Uhr

Zwei weitere Nachmittage:

- freiwilliges AG-Angebote durch Lehrkräfte der Schule sowie
- AG-Angebote durch externe Kräfte
- angefragt sind Sportvereine, Jugendpflege, Kunst- und Musikschule
- Laufzeit meist ein Schulhalbjahr
- AG-Angebotsende 15.00 Uhr

Der Freitagnachmittag ist frei, der Unterrichtstag endet nach einer Vollversammlung um 12.35 Uhr.

Wie könnte ein Ganztagsschul-Stundenplan aussehen?



Wie ist so ein langer Unterrichtstag gestaltet?

- Wechsel von Fächern mit höheren Anforderungen an Konzentration und Denkfähigkeit und künstlerisch-kreativen Fächern
- lange Mittagspause mit gemeinsamem Essen im Klassenverband und
 45 Minuten zur freien Verfügung
- Jedes Kind kann selbst entscheiden, ob es sich zurückziehen und ausruhen oder ob es sich bewegen und mit anderen im Freizeitbereich spielen möchte.

Wie sieht ein Unterrichtstag mit Nachmittagsangebot aus?

- Montag- und Mittwochnachmittag endet der Unterricht nach der 6. Stunde.
- genug Zeit für eine kleine Mittagspause
- freiwilliges AG-Angebot eine Doppelstunde ab 13.30 Uhr
- Ende dieser Schultage um 15.00 Uhr
- geplante Wahlmöglichkeit: sportliche Aktivitäten,
 - soziale Interaktionen oder
 - kreative Angebote
- als Kooperationspartner angefragt sind Sportvereine, Kunst- und Musikschule, Kirchen und ortsansässige Betriebe.

Die Mensa

- gesundes, abwechslungsreiches und schmackhaftes Essen
- mehrere Angebote zur Auswahl
- praktikables Online-Verfahren zur Bestellung und Abbuchung

Dafür sucht die Gemeinde zum Schulstart einen geeigneten Anbieter.

- Platz für 80 Kinder
- gemeinsame Nutzung für IGS- und Gymnasialschülerschaft
- Stundenpläne beider Schulen werden aufeinander abgestimmt.
- dadurch keine gegenseitige Störung

Der Freizeitbereich

In den Pausen können alle Schülerinnen und Schüler ein vielfältiges Angebot nutzen, um beim Spiel, beim Lesen oder bei einer ungestörten Unterhaltung abzuschalten und neue Kräfte zu tanken.

Neben dem Außengelände, das Gelegenheit zum Ballspielen, Schaukeln oder einfach nur zum Toben bietet, können die Schülerinnen und Schüler verschiedene Angebote im Gebäude nutzen. Der Pausenraum wird ausgebaut und neben Air-Hockey und Tischkickern mit weiteren Spielgeräten ausgestattet.

Die genaue Ausgestaltung bestimmen die Schülerinnen und Schüler mit.

In der Pausenhalle wird ein Bereich eingerichtet, wo man ins Gespräch kommen kann. Smartphones sind hier im Rahmen der Schulordnung gestattet.

Wer es lieber etwas ruhiger haben möchte, trifft sich im Schüler-Café, das wir gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern schaffen wollen. Hier bleiben die technischen Geräte ausgeschaltet.

Die Bücherei ist eine weitere Ruhezone, die sich Schülerinnen und Schüler der IGS mit dem Gymnasium teilen. Hier finden die Kinder Zeit, in einem spannenden Buch zu stöbern oder Material für eine Präsentation zu recherchieren.

Musik spielt im Leben unserer Schülerinnen und Schüler eine wichtige Rolle. In der geplanten Pausendisco darf sich bewegt, "gechillt" oder einfach nur zugehört werden. Ganz Mutige können sich im Karaoke-Singen versuchen. Bestimmt gibt es in Isernhagen noch unentdeckte Talente!